

Information zur Bewerbung

Bewerbungen für die nachstehend ausgeschriebene Pfarrstelle müssen in Textform auf dem Dienstweg bei der Kirchenleitung eingereicht werden. Neben einem tabellarischen Lebenslauf, gern mit aktuellem Lichtbild, wird – im Blick auf die beworbene Pfarrstelle – eine aussagefähige Darstellung der persönlichen Motivation und Qualifikation (inkl. der entsprechenden Nachweise) erwartet.

Zur Wahrung der Frist müssen die vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum Ablauf des **28. Mai 2024** eingereicht werden. Maßgeblich ist bei Bewerbung in Papierform der Eingangsstempel der ersten vorgesetzten Dienststelle des einzuhaltenden Dienstweges, bei Bewerbungen aus anderen Gliedkirchen der EKD der Eingangsstempel der Kirchenleitung. Eine Bewerbung per E-Mail hat als ein zusammenhängendes PDF-Dokument zu erfolgen. Maßgeblich ist das Eingangsdatum der E-Mail bei der ersten vorgesetzten Dienststelle. Der aktuelle Dienstweg ist vollständig zu informieren (z. B. Dekanat und Propstei). Bitte richten Sie in diesem Fall Ihre Bewerbung auch an: sabine.winkelmann@ekhn.de sowie an celina.maruhn@ekhn.de. An diese Adressen sind auch externe Bewerbungen per E-Mail zu richten.

Für die nachstehende Stellenausschreibung werden die Bestimmungen des AGG beachtet. Diskriminierungsfreie Bewerbungsverfahren nach dem AGG sind in der EKHN Standard. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir weisen darauf hin, dass Pfarrerinnen und Pfarrer aus anderen Gliedkirchen der EKD, die sich für eine Stelle interessieren, **zuerst** das Bewerbungsrecht erhalten müssen. Ansprechpartnerin ist die Leiterin des Referats Personalservice Pfarrdienst, OKRin Dr. Sabine Winkelmann, Tel.: 06151 405-390; E-Mail: sabine.winkelmann@ekhn.de.

Im Evangelischen Dekanat Groß-Gerau-Rüsselsheim ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die

1,0 Pfarrstelle für Klinikseelsorge in Riedstadt

für die Dauer von sechs Jahren zu besetzen.

Die Klinikseelsorge geschieht in den Einrichtungen der Vitos Riedstadt gGmbH. Vitos Riedstadt steht in direkter Nachfolge des 1535 von Landgraf Philipp gegründeten „Hohen Landeshospital“ und ist eine der weltweit ältesten Psychiatrischen Einrichtungen. Das Vitos Philipppshospital Riedstadt ist ein Fachkrankenhaus für Psychiatrie und Psychotherapie im Erwachsenenalter. Es werden alle psychischen Erkrankungen und Krisen behandelt. Hierzu zählen auch Abhängigkeits- und Alterserkrankungen. Die Therapie kann stationär, teilstationär oder ambulant erfolgen.

Vitos Riedstadt gliedert sich in die folgenden Betriebseinheiten, in denen etwa 850 Mitarbeitende beschäftigt sind:

- Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie
- Klinik für Forensische Psychiatrie
- Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie
- Vitos Teilhabe - Wohnstätten in Erfelden, Trebur und Riedstadt-Philipppshospital
- Vitos begleitende psychiatrische Dienste
- Vitos Gesundheits- und Krankenpflegeschule

Seit fast 40 Jahren ist die Klinikseelsorge im Philipppshospital sehr gut integriert und anerkannt. Im Mittelpunkt steht begleitende Seelsorge an den Klientinnen / Klienten in Einzel- wie auch Gruppengesprächen auf den Stationen der verschiedenen Kliniken.

Auf dem Gelände der Vitos Klinik befindet sich die Hospitalkirche. Die Sonntagsgottesdienste in der Hospitalkirche finden aktuell zweimal im Monat statt und einmal im Monat in der Kirchengemeinde Crumstadt. Zu den spirituellen Angeboten wurden bislang auch Meditationen (mittwochs), Gesprächskreise, Trauerfeiern auf den Stationen und Oasentage angeboten.

Die Hospitalkirche ist Eigentum des Hospitalfonds Philipppshospital, hat seit der Reformation evangelischen Bekenntnisstand (der KV Crumstadt entscheidet über inhaltliche Gestaltung des Raumes) und ist als zweite Predigtstelle der Ev. Kirchengemeinde Crumstadt anerkannt. Die Zusammenarbeit mit der Kirchengemeinde ist in einem Kooperationsvertrag geregelt, der gegenseitige Vertretungen vorsieht, gemeinsame Gottesdienste und die Mitarbeit im Kirchenvorstand regelt. Die anfallende Verwaltungsarbeit ist gering und wird größtenteils über das Pfarramt und das Dekanat erledigt. Die Klinikseelsorge gehört der Dienstgemeinschaft mit den Pfarrkolleginnen / Pfarrkollegen der Kirchengemeinden der Kommune Riedstadt an.

*EKHN Stellenbörse Ausschreibungsnummer P041024
(Bei Kommunikation mit der Stellenbörse bitte unbedingt angeben!)*

Wir freuen uns auf eine Pfarrerin, einen Pfarrer, die / der bereit ist:

- sich den Anforderungen der Klinikseelsorge zu stellen,
- sensibel auf die Themen und Bedürfnisse von Patientinnen und Patienten, ihrer Angehörigen und der Mitarbeitenden einzugehen,
- eigene Schwerpunkte in ihrer Arbeit zu setzen,
- zur Zusammenarbeit mit der katholischen Kollegin.

Zu Ihren Aufgabengebieten gehören:

- seelsorgliche Angebote für Patientinnen und Patienten, Angehörige und Mitarbeitende der verschiedenen Kliniken,
- ökumenische Zusammenarbeit mit der katholischen Seelsorge,
- regelmäßige Gottesdienste,
- regelmäßige Teilnahme am Pfarrkonvent im Dekanat und im Konvent der Klinikseelsorge der EKHN.

Wir bieten Ihnen:

- Supervisionen mit anderen Psychiatrieseelsorgerinnen / Psychiatrieseelsorgern,
- eigenes Büro (geräumiges Sprechzimmer) mit allen modernen technischen Voraussetzungen,
- eine Kirche mit anhängenden Räumen für Gruppenangebote,
- selbstständiges eigenverantwortliches Arbeiten

Zu Beginn Ihrer Tätigkeit ist eine Einarbeitung bei einem Kollegen/ einer Kollegin in einer anderen Klinik vorgesehen. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, dass Sie an Fortbildungen teilnehmen, die für Ihren Arbeitsbereich relevant sind.

Eine Zusatzqualifizierung in Seelsorge in Form einer pastoralpsychologischen Langzeitfortbildung (6 Wochen-Kurs) nach den Standards der Deutschen Gesellschaft für Pastoralpsychologie (DGfP) wird erwartet, kann aber in besonders begründeten Ausnahmefällen auch zeitnah nachgeholt werden.

Nähere Auskünfte erteilen Ihnen gerne

- Dekanin Heike Mause, Marktstraße 7, 65428 Rüsselsheim, Tel.: 06142-91367-11
- Pfarrerin Dr. Carmen Berger-Zell, Zentrum Seelsorge und Beratung, Tel.: 06151 -35936-14

Ihre Bewerbung richten Sie bitte auf dem Dienstweg an die Kirchenverwaltung, Referat Personalservice Pfarrdienst, Paulusplatz 1, 64285 Darmstadt.
